

Anmeldung:

Krankenhaus für Sportverletzte
Abt. Sportmedizin
Paulmannshöher Str. 17 • 58515 Lüdenscheid
Astrid M. Offer / Jan Schiltz
Tel.-Nr. (02351) 945-2285; Fax –2283
E-Mail: schiltz@hellersen.de

Bitte melden Sie sich **bis zum 15.11.2004** mit
beiliegendem Antwortschreiben oder per e-mail an
(limitierte Teilnehmerzahl).

Die Teilnahme kostet **39 Euro** (inkl. Mittagsimbiss und
Getränke während des Seminars).

www.dopingfreier-sport.de

Nächster Termin: Samstag, 16.04.2005

Veranstaltungsort:

Krankenhaus für Sportverletzte Hellersen
Paulmannshöher Str. 17 • 58515 Lüdenscheid
Während der Veranstaltung Tel.-Nr. 02351 / 945-0

Anreisehinweis:

A 45 - Ausfahrt Lüdenscheid-Süd
Herscheider Landstr. – Richtung Lüdenscheid – im Kreisverkehr geradeaus –
nach der 2. Ampel rechts Richtung Krankenhäuser (Paulmannshöher Str.)
1. Straße links – Sportkrankenhaus

**Wir danken folgenden Kooperationspartnern für die freundliche
Unterstützung bei der Veranstaltung:**



Seminar: Ernährung und Medikamente im Sport

Lüdenscheid-Hellersen
04. Dezember 2004

Unabhängige
Expertenkommission
NRW



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!**

Dieses Seminar richtet sich an Übungsleiter, Trainer, Betreuer, Sportlehrer und Eltern, die mit Kindern und Jugendlichen im Sportbereich Kontakt haben. Es werden die wichtigsten Basics zum Thema Ernährung und Medikamente im Sport durch Sportmediziner (z.B. Dr. Ernst Jakob – Chefarzt der Abt. Sportmedizin des Krankenhauses für Sportverletzte Lüdenscheid-Hellersen; Olympiaarzt seit 1988) sowie durch Diplom-Sportlehrer und eine Oecotrophologin näher gebracht. Die Inhalte der Tagesveranstaltung entnehmen Sie bitte dem nebenstehenden Programm. Im Anschluss erhalten Sie das Zertifikat: „Dopingprävention im Kindes- und Jugendalter: Ernährung und Medikamente im Sport“ sowie eine CD-ROM mit vielen Informationen und Materialien zu diesen Themen. Das Seminar wird im Rahmen der Präventionskampagne „Falscher Einwurf! Gegen Doping & Medikamentenmissbrauch“ angeboten. Die Kampagne wird von der Unabhängigen Expertenkommission des Landes NRW durchgeführt. In Nordrhein-Westfalen ist seit April 2003 die Präventionskampagne „Falscher Einwurf - Gegen Doping und Medikamentenmissbrauch“ angelaufen. Basierend auf den Erkenntnissen der Unabhängigen Expertenkommission werden in zwei Handlungsfeldern (Sportverein und Schule) präventive Maßnahmen für Kinder und Jugendliche im Alter von 10-19 Jahren durchgeführt. Das Thema Doping und Medikamentenmissbrauch ist schon seit Jahren zentraler Diskussionspunkt unserer Gesellschaft. Gerechtigkeit und Gesundheit sind häufig genannte Schlagworte. Meist wird versucht, dem Medikamentenmissbrauch durch höhere Kontrollen entgegenzusteuern. Im täglichen Leben ist dies allerdings nicht möglich. Selten wird in diesem Bereich Prävention betrieben. Dieser Aufgabe hat sich die Expertenkommission mit der Kampagne „Falscher Einwurf“ angenommen.

Termin: Samstag 04.12.2004; 9:30 - 15:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Handlungsfeld SPORTVEREIN

Präventionskampagne „Falscher Einwurf! Gegen Doping und Medikamentenmissbrauch“

Programmübersicht:

Zeit	Thema	Referent
09.30-10.00	Anmeldung und Begrüßung	
10.00-11.00	Die Entwicklung der sportlichen Leistungsfähigkeit im Jugendalter aus sportmedizinischer Sicht	Dr. med. E. Jakob (Olympiaarzt / Internist / Sportmediziner)
11.00-11.45	Gibt es bei Jugendlichen überhaupt ein Dopingproblem?	A. M. Offer (Ärztin / Dipl.-Sportlehrerin)
11.45-12.30	Medikamente und Sport: Medizinische Ausnahmegenehmigungen für Sportler	Dr. med. U. Schneider (Olympiaarzt / Sportmediziner)
12.30-13.30	<i>Mittagspause / Infostand</i>	
13.30-13.45	Ablauf der Dopingkontrolle (Filmbeitrag)	A. M. Offer (Ärztin / Dipl.-Sportlehrerin)
13.45-14.15	Nahrungsergänzungsmittel (NEM): Müssen NEM zur Entwicklung sportlicher Leistungsfähigkeit eingenommen werden?	Sandra Kocksch (Dipl.-Oecotrophologin FH)
14.15-14.45	Medikamente im Betreuerkoffer? Was ist sinnvoll?	Dr. med. T. Steinacker (Verbandsarzt / Orthopäde / Sportmediziner)
14.45-15.15	FALSCHER EINWURF! Die Anti-Doping-Initiative in NRW	A. M. Offer (Ärztin / Dipl.-Sportlehrerin)
15.15-15.30	Abschlussdiskussion / Zertifizierung	